

## Jursergebnis 2017 "Kunst und Kultur für das ganze Land"

Antragssteller	Projekttitle	Ort	Kurzbeschreibung	Bewilligte Fördersumme
Theater der Stadt Aalen	Das Faustexperiment	Aalen	In Zusammenarbeit mit der Hochschule Aalen entsteht im Oktober 2017 das Projekt „Das Faustexperiment“ - ein multimediales Theaterstück für eine humane technologische Gesellschaft. Im Laboratorium Theater loten Faust, ein Roboter und ein Tänzer das Zusammenspiel von Mensch und Maschine aus. Was bleibt dem Menschen, wenn immer mehr Aufgaben von Maschinen übernommen werden? Wie lässt sich Gleichschaltung, Verlust von Neugier und Sensibilität vermeiden? Wie sieht sie heute aus?	40.000 €
Bürgerstiftung Allensbach	Skulpturenausstellung 2017 "Brücken Bilden"	Allensbach	„Brücken Bilden – Bilden Brücken“, ein Integrationsprojekt im Rahmen der Skulpturenausstellung in Allensbach 2017. Unter der Leitung des Schweizer Bildhauers Adrian Bütikofer wird in Zusammenarbeit mit einer kulturell heterogenen Gruppe eine Brücke gebaut. Sie dient einerseits als erkennbares Bauwerk, andererseits als Metapher für das Überbrücken. Im Vorgang des „Brücke Bauens“ werden für einen Moment die Gräben des Andersseins überquert und „Brücken gebaut“ zum Fremden.	20.000 €
Deutschordensmuseum	Odyssee des Lebens	Bad Mergentheim	Odyssee des Lebens - ein Theaterprojekt mit Migrantinnen und Einheimischen. Erarbeitet wird eine szenische Aufführung eines selbsterarbeiteten Stückes auf der Basis von Homers Odyssee, angereichert mit eigenen Erfahrungen der Schauspieler. Sachkundig angeleitet durch den Regisseur Florian Brand, der bereits Erfahrung mit interkulturellen Projekten hat.	9.400 €
Haus der Volkskunst Schwäbischer Albverein e.V.	Maitanz International	Balingen	Maitanz International bringt traditionelle Kulturgruppen aus Spanien, Italien, Kroatien, Tschechien, Mexiko und Lettland nach Baden-Württemberg. Die Pflege der schwäbischen Regionalkultur im Zusammenwirken mit internationalen Gastgruppen sollen Weltoffenheit und Toleranz bei Beteiligten und Zuschauern fördern.	13.896 €
Staufer Festspiele	Hänsel & Gretel	Göppingern	Hänsel und Gretel von E. Humperdinck: Die Staufer Festspiele präsentieren in der Weihnachtszeit 2017 den musiktheatralischen Märchenklassiker Hänsel und Gretel. Rund 60 Kinder und Jugendliche werden als Festspielchor und -ballett, unterstützt von renommierten SolistInnen und den Württemberger Symphonikern, die ZuschauerInnen in der Stadthalle Göppingen auf eine abenteuerliche Reise zum Hexenhäuschen mitnehmen.	25.000 €
Kunsthalle Mannheim	Kunsthalle unterwegs/On the Move!	Mannheim	Mit dem kuratorischen Programm „Kunsthalle unterwegs/On the Move“ werden Gastspiele zur Begleitung des Neubaueinzugs bei überregionalen Kooperationspartnern stattfinden, um die Kunsthalle Mannheim mit neuen und erweiterten Zielgruppen zu vernetzen und regionales Kulturschaffen einzubinden.	20.000 €

<b>theater oliv e.V.</b>	<b>DIE ALTEN KOMMEN!</b>	Mannheim	Szenische Performance, die sich mit der zunehmenden Überalterung unserer Gesellschaft auseinandersetzt. Sehr alte Menschen werden an "jungen" Orten inszeniert. Der Entstehungsprozess sowie das Miterleben der Konfrontation von Alt und Jung soll für Publikum öffentlich gemacht werden.	<b>20.000 €</b>
<b>Zirkus Ragazzi e.V.</b>	<b>Zeltfrühling 2017</b>	Müllheim	Der Ragazzi e.V. aus Müllheim (Baden) veranstaltet seit 10 Jahren den Müllheimer Zeltfrühling. In dessen Fokus stehen die jugendlichen Artisten und ihre zirkusartistischen Darbietungen. Der Verein möchte die besondere Atmosphäre der beiden Zirkuszelte, die auf dem Zirkusplatz im Herzen Müllheims errichtet werden, nutzen, um weiteren regionalen wie auch überregionalen Künstlern eine Bühne zu bieten und das kulturelle Angebot der Region durch Zirkus, Musik und Kabarett zu bereichern.	<b>5.000 €</b>
<b>KUNSTVEREIN NEUHAUSEN e.V.</b>	<b>NEUHAUSENER KALEIDOSKOP 2017 (Arbeitstitel)</b>	Neuhausen/Fildern	Die Filderkommune Neuhausen mit 12.000 EinwohnerInnen besitzt ein aktives Vereinsleben. Vor allem im kulturellen Bereich gibt es zahlreiche kleinere Musikgruppen, Bands, Chöre und Theatergruppen. Auf den Facettenreichtum des kulturellen und des alltäglichen und privaten Lebens wollen zwei Künstlerinnen und ein Künstler im Jahr 2017 in Zusammenarbeit mit den lokalen Kulturvereinen, aber auch in Projekten mit Privatpersonen eingehen.	<b>11.460 €</b>
<b>Theater in der Mühle Neustadt e.V</b>	<b>LOST SOUNDS OF JUSTINUS KERNER</b>	Neustadt	LOST SOUNDS OF JUSTINUS KERNER: Das Stuttgarter Künstlerkollektiv Jon Shit ist zu Gast in der Theatermühle Neuenstadt Kochertörn. Experimentelles Musiktheater auf den Spuren des Arztes und Dichters Justinus Kerner (1786-1862) in nächster Nähe seiner Wirkungsstätte Weinsberg. Inszenierte Klecksografie, ein Nervenstimmer gebaut nach den Anweisungen der Seherin von Prevost, Maultrommelspiel, Magnetismus und vieles mehr zu sehen und zu hören in der Theatermühle Neuenstadt.	<b>10.000 €</b>
<b>Verein e.V. in Gründung: Höri Musiktage Bodensee</b>	<b>Höri Musiktage Bodensee</b>	Öhningen - Wangen	Begegnungsraum und Klangraum im Denkmal: Die Höri Musiktage Bodensee wollen das Augustiner Chorherrenstift Öhningen kulturell neu beleben. Die Konzerttage junger Künstler unterstreichen die Bedeutung des Kulturdenkmals nach langer Restaurierung. Das Festival findet erstmals im August 2017 und künftig jährlich statt. Es ist ein Gemeinschaftsprojekt der Gemeinde, interessierter Bürger und beteiligter Musiker mit Initialcharakter für das zukünftige Kulturzentrum im Kulturdenkmal.	<b>10.000 €</b>
<b>BAAL novo Theater Eurodistrict</b>	<b>Mehr als nur Kirche im Dorf - eine visuelle Theatersymphonie über Luther</b>	Offenburg	Mit „Mehr als nur Kirche im Dorf“ wirkt BAAL novo Theater Eurodistrict in den ländlichen Raum hinein und intensiviert die kulturelle Infrastruktur der Ortenau. Die Kirche ist dabei nicht nur strategischer Spielort um kulturfernes Publikum zu erreichen, sondern gleichzeitig Kulisse für die visuelle Theatersymphonie rund um den Reformationskampf von Martin Luther, der 500 Jahre später noch immer viele Anhaltspunkte für eine Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen Themen bietet.	<b>30.000 €</b>
<b>Kommunales Kino Pforzheim gGmbH</b>	<b>Pforzheim 2017 - Die Mischung macht's</b>	Pforzheim	In filmischen Kurzportraits werden die Lebensgeschichten von Pforzheimer BürgerInnen, MigrantInnen und Flüchtlingen sichtbar gemacht und von Gesprächen umrahmt und im Zeitraum zwischen Mai und Juli 2017 im Kino Pforzheim und an anderen Orten präsentiert.	<b>13.500 €</b>

Zimmertheater Rottweil 2002 e. V.	"Wenn der Kahn nach links kippt, setzte ich mich nach rechts"	Rottweil	Eine Demokratie-Collage mit Schauspielern und dem Rottweiler Bürgerchor, die gefährdete Zonen aufzeigt und sich auch in zweifelhaftes Gelände vorwagt. Der aktuell zu beobachtende Ausstieg aus grundlegenden Übereinkünften einer demokratischen rechtsstaatlichen Gesellschaft soll herausgearbeitet und ein gemeinsamer Horizont europäischer Grundwerte plastisch vor Augen geführt werden.	<b>28.000 €</b>
Stadtkapelle Scheer	Die Gesänge des Maldoror	Scheer	Die Stadtkapelle Scheer und das Musikerkollektiv Carl Oesterhelt und Hans Joachim Irmeler wollen gemeinsam „Die Gesänge des Maldoror“ von Conte De Lautreamont zeitgemäß in Szene setzen. Das verbotene Buch aus dem 19. Jahrhunderts ist ein Klassiker der schwarzen Romantik. Mit von der Partie ist ebenfalls das Modern String Quartett aus München. Ort der Aufführung soll das Fauststudio in Scheer sein.	<b>9.000 €</b>
ensemble ascolta - Klangverein Stuttgart e.V.	beschleunigt. laut. leise. ensemble ascolta live in ...	Stuttgart	Das renommierte Stuttgarter Ensemble für Neue Musik ist mit den schönsten und überregional erfolgreichsten für das Ensemble geschriebenen Werken zu Gast in sechs ausgesuchten baden-württembergischen Städten. In Kooperation mit den örtlichen Schulen führen die Musiker von ensemble ascolta Schüler-Workshops durch und laden die Schulklassen zum Probenbesuch ein.	<b>50.000 €</b>

**Gesamtsumme**

315.256 €